

Der Zugriff auf Computerdaten im Strafverfahren

von
Dr. Wolfgang Bär



Carl Heymanns Verlag KG · Köln · Berlin · Bonn · München

Inhaltsübersicht

Teil 1: Rechtstatsächliche Grundlagen	9
<i>I. Grundbegriffe der EDV - II. Grundbegriffe der Datenkommunikation - III. Heutige Verbreitung und Anwendungsbereiche von EDV-Systemen - IV. Schwierigkeiten bei Ermittlungen im EDV-Bereich</i>	
Teil 2: Auslegung und Analogie im Strafprozeßrecht	51
<i>I. Auslegung und Analogie in der allgemeinen Methodenlehre - II. Meinungsstand zum Analogieverbot im Strafprozeßrecht - III. Die Ableitung eines Analogieverbots aus Art. 103 II GG - IV. Die Ableitung eines Analogieverbots aus dem öffentlich-rechtlichen Gesetzesvorbehalt - V. Die Grenzziehung zwischen Auslegung und Analogie</i>	
Teil 3: Die strafprozessualen Zugriffsmöglichkeiten auf Computerdaten im System der StPO	171
<i>I. Relevante Eingriffsermächtigungen - II. Einteilung der Zugriffsmöglichkeiten - III. Einschränkung der Untersuchung</i>	
Teil 4: Passive Duldungspflichten beim Zugriff auf Computerdaten.....	179
<i>I. Die Durchsuchung - II. Die Beschlagnahme - III. Die Überwachung des Fernmeldeverkehrs - IV. Der Zugriff auf Fernmeldedaten der Post oder Dritter</i>	
Teil 5: Aktive Mitwirkungspflichten beim Zugriff auf Computerdaten	367
<i>I. Die Verpflichtung zur Zeugenaussage - II. Die Editionsspflicht des § 95 StPO - III. Die Verpflichtung zum Datenausdruck gem. § 261 HGB - IV. Die allgemeine staatsbürgerliche Mitwirkungspflicht - V. Die Verpflichtung zur Auskunftserteilung gem. § 161 StPO</i>	
Teil 6: Reformbedürftigkeit und Reform des geltenden Rechts....	455
<i>I. Reformbedürftigkeit des geltenden Strafprozeßrechts - II. Bisherige Reformvorschläge - III. Reformbestrebungen in anderen Ländern und internationale Zusammenarbeit - IV. Eigene Reformvorschläge</i>	